



## PRESSEINFORMATION

Frankfurt, 25. November 2019

### **Michelin und Faurecia gründen Joint Venture zur Wasserstoffmobilität**

#### **Gemeinschaftsunternehmen SYMBIO bündelt Aktivitäten zu Entwicklung, Produktion und Vertrieb von Brennstoffzellen**

Michelin und der Automobilzulieferer Faurecia haben die Gründung von SYMBIO, A FAURECIA MICHELIN HYDROGEN COMPANY beschlossen. Das Joint Venture bündelt alle Aktivitäten der beiden Unternehmen zu Wasserstoff-Brennstoffzellen. Ziel ist es, ein weltweit führender Anbieter im Bereich der Wasserstoffmobilität zu werden.


Das Gemeinschaftsunternehmen widmet sich der Entwicklung, Produktion und Vermarktung von Wasserstoff-Brennstoffzellensystemen für leichte Nutzfahrzeuge, Nutzfahrzeuge und Lkw sowie für andere Bereiche der Elektromobilität.

#### **Einzigartiges Know-how als Basis für das Joint Venture**

Die Partner Michelin und Faurecia ergänzen sich perfekt, sodass die Unternehmen ein breites Angebot an Wasserstoff-Brennstoffzellensystemen für alle Mobilitätsszenarien anbieten können. Faurecia bringt dafür sein technologisches Know-how im Bereich der Wasserstoffmobilität sowie die Ergebnisse der Forschungs- und Entwicklungsarbeiten mit der CEA (französische Atomenergiekommission) ein. Michelin wiederum steuert das Know-how seiner Tochtergesellschaft Symbio bei, die integrierte Wasserstoff-Brennstoffzellensysteme und eine Reihe von Dienstleistungen anbietet.

#### **Globale Ambitionen**

Michelin und Faurecia investieren zu Anfang 140 Millionen Euro in das Gemeinschaftsunternehmen. Die Investition dient dazu, die Entwicklung von Brennstoffzellen der neuesten Generation zu beschleunigen, die Massenproduktion aufzunehmen und das Geschäft in Europa, China und den Vereinigten Staaten auszubauen. SYMBIO, A FAURECIA MICHELIN HYDROGEN COMPANY strebt im Jahr 2030 einen Marktanteil von 25 Prozent und einen Umsatz von mehr als 1,5 Milliarden Euro an. Das Gemeinschaftsunternehmen wird über drei Industrieanlagen verfügen, um die wichtigsten Automobilmärkte der Welt zu beliefern: Europa, Asien und die Vereinigten Staaten.



Die Nachfrage im Bereich der Elektromobilität wird bis 2030 voraussichtlich deutlich steigen. Der Anteil an wasserstoffbetriebenen Fahrzeugen wird dann zwei Millionen Pkw und 350.000 Lkw erreichen. Als einzige emissionsfreie Ergänzung zu batteriebetriebenen Elektroautos ist die Wasserstofftechnologie unerlässlich, um den Einsatz der Elektromobilität voranzutreiben. Dies ist vor allem relevant, um die Luftqualität zu verbessern, CO<sub>2</sub>-Emissionen zu verringern und die Energiewende zu beschleunigen.

### **Gemeinsame, fachkundige Führung**

Michelin und Faurecia halten jeweils 50 Prozent an SYMBIO, A FAURECIA MICHELIN HYDROGEN COMPANY. Die Leitung übernehmen die erfahrenen Führungskräfte Fabio Ferrari als Chief Executive Officer sowie der ehemalige Direktor der Light Vehicle Product Line bei Faurecia Clean Mobility, Guillaume Salvo, als Deputy Chief Operating Officer.


Florent Menegaux, Präsident der Michelin Gruppe, erklärt: „Die Entwicklung der Wasserstoffmobilität ist ein perfektes Beispiel für Michelins Konzernwachstum, insbesondere im Bereich der Hightech-Werkstoffe. Diese Strategie ist Teil unserer Vision, eine nachhaltigere Mobilität einer größtmöglichen Anzahl von Menschen zugänglich zu machen. Die heute formalisierte Partnerschaft mit einem großen Akteur wie Faurecia verkörpert diesen Anspruch in vollem Umfang.“

Patrick Koller, Chief Executive Officer von Faurecia, sagt: „Die offizielle Gründung unseres Joint Ventures mit Michelin ist ein weiterer wichtiger Schritt in der Strategie von Faurecia, ein weltweit führender Anbieter von Wasserstoffsystemen zu werden. Die Komplementarität unserer Expertise und unserer Geschäftsmodelle, kombiniert in einem innovativen Ökosystem, ist ein wesentlicher Vorteil, um der wachsenden Nachfrage unserer Kunden und Verbraucher nach erschwinglichen emissionsfreien Technologien gerecht zu werden, die schnell auf den Markt gebracht werden können.“

Fabio Ferrari, Geschäftsführer von SYMBIO, A FAURECIA MICHELIN HYDROGEN COMPANY, fügt hinzu: „Ich habe Symbio vor fast zehn Jahren gegründet, um auf eine Welt hinzuarbeiten, in der Bewegungsfreiheit emissionsfrei ermöglicht wird. Mit der Gründung dieses Gemeinschaftsunternehmens zeigen Michelin und Faurecia, dass auch sie diese Vision teilen. Es gibt keine stärkere Energie, um voranzukommen.“

SYMBIO, A FAURECIA MICHELIN HYDROGEN COMPANY erneuert auch seinen visuellen Auftritt mit einem neuen Logo und einer neuen Signatur.





Diese Entwicklung zeigt den gemeinsamen Wunsch der Aktionäre, die Identität des Unternehmens zu bewahren und von einer anerkannten Marke zu profitieren, die den Akteuren der Wasserstoffmobilität bekannt ist.

**Über Michelin ([www.michelin.de](http://www.michelin.de))**

Michelin widmet sich als führendes Mobilitätsunternehmen der nachhaltigen Verbesserung der Mobilität, der Entwicklung von Reifen, Dienstleistungen und Lösungen gänzlich zugeschnitten auf die Bedürfnisse seiner Kunden, der Bereitstellung digitaler Dienstleistungen sowie der Entwicklung von Hightech-Materialien, die einer Vielzahl von Branchen dienen. Straßenkarten und der Guide MICHELIN bereichern Reisen und verhelfen zu einzigartigen Erfahrungen. Michelin mit Hauptsitz in Clermont-Ferrand, Frankreich, ist in 170 Ländern vertreten, beschäftigt mehr als 125.000 Mitarbeiter und betreibt 67 Reifenproduktionsstätten, die 2018 zusammen rund 190 Millionen Reifen produzierten. Über das Kerngeschäft hinaus ist Michelin als Herausgeber von Reise-, Hotel- und Restaurantführern sowie Land- und Straßenkarten weltweit bekannt und bietet unter [www.ViaMichelin.de](http://www.ViaMichelin.de) eine Internetplattform für die persönliche Routen- und Reiseplanung. Michelin Lifestyle Limited ergänzt die breite Produktpalette rund um die Mobilität mit innovativem Zubehör. Im Jahr 2018 war Michelin Lifestyle durch 72 Lizenzpartnerschaften weltweit vertreten, die mehr als 26,9 Millionen Produkte in über 129 Ländern verkauften. Die hohe Qualität der MICHELIN Produkte belegen auch die zahlreichen Auszeichnungen.

**Über Faurecia**

Seit seiner Gründung 1997 hat sich Faurecia zu einem bedeutenden Akteur in der globalen Automobilindustrie entwickelt. In seinen vier Geschäftsbereichen Seating, Interiors, Clarion Electronics und Clean Mobility ist das Unternehmen heute mit insgesamt 300 Standorten, darunter 35 F&E-Zentren, und 122.000 Mitarbeitern in 37 Ländern weltweit führend. Seine Technologiestrategie ist auf Lösungen für den smarten Fahrzeuginnenraum und nachhaltige Mobilität ausgerichtet. Faurecia erwirtschaftete 2018 einen Gesamtumsatz von 17,5 Milliarden Euro. Der Konzern ist an der NYSE Euronext Paris notiert und im CAC 40 Next 20 gelistet. Weitere Informationen unter: [www.faurecia.de](http://www.faurecia.de)

**Rückfragen bitte an:**

**Sinikka Kenklies**

**Telefon +49 (0)172 7673533**

**Agentur für Österreich:**

**KRAFTKINZ GmbH, Birgit Kraft-Kinz**

**Telefon +43 (0)1 803 30 84 10**

**Agentur für die Schweiz:**

**open up AG, Bernhard Kobel**

**Telefon +41 (0)44 295-9078**

Download dieser Pressemeldung und des Bildmaterials unter:  
[www.michelin-presse.de](http://www.michelin-presse.de)

Michelin Reifenwerke AG & Co. KGaA, Öffentlichkeitsarbeit,  
The Square 17, Am Flughafen, 60549 Frankfurt, Fax +49 (0)721 530-1555